

Schwellenkorporation Sumiswald

Protokoll Ordentliche Mitgliederversammlung

Dienstag, 18. Juni 2024, 20.00 Uhr, Restaurant Grütli, Wasen

Vorsitz: Hans Haslebacher, Haslenbach 71, Sumiswald, Präsident
Protokoll: Eduard Müller, Neufeldstrasse 27, Sumiswald, Sekretär
Stimmberechtigte: 9 Personen gemäss Präsenzliste

Gast: Daniel Kohler, Finanzverwalter-Stellvertreter Sumiswald

Präsident Hans Haslebacher begrüsst die Anwesenden und eröffnet die ordentliche Mitgliederversammlung.

Die Einladung zur Versammlung wurde gemäss Artikel 9 des Reglements im Anzeiger Trachselwald Nr. 20 vom 16. Mai 2024 publiziert.

Das Protokoll der ordentlichen Versammlung vom 15. Dezember 2023 wurde gemäss Artikel 43 Organisationsreglement ab 03. Januar 2024 während 30 Tagen öffentlich aufgelegt. Einsprachen sind keine eingelangt und der Vorstand hat das Protokoll an der Sitzung vom 21. Februar 2024 genehmigt.

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder, d.h. für jedes Grundstück, Baurecht und Durchleitungsrecht besteht ein Stimmrecht. Die Stimmberechtigung unter den Anwesenden wird abgeklärt. Sämtliche anwesenden Grundeigentümer sind mit Ausnahme von Daniel Kohler stimmberechtigt.

Er erklärt die Versammlung als beschlussfähig.

Als Stimmenzähler wird Werner Hafner, Kurzenei 1304, Wasen, vorgeschlagen und gewählt.

Traktanden:

1. Genehmigung Jahresrechnung 2023
2. Genehmigung Jahresbericht 2023
3. Instandstellungsprojekt ISP Churzeneibach 2021; Kreditabrechnung
4. Verschiedenes

Die Reihenfolge der Verhandlungsgegenstände wird zur Beratung gestellt. Die Versammlungsteilnehmer haben keine Einwände anzubringen, weshalb Präsident Haslebacher mit der Abwicklung der Geschäfte beginnt.

1. Genehmigung Jahresrechnung 2023

Daniel Kohler, Finanzverwalter-Stellvertreter, orientiert, dass die Jahresrechnung 2023 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 128'300.14 abschliesst gegenüber einem budgetierten Aufwandüberschuss von Fr. 21'005.00. Die Besserstellung von Fr. 149'305.14 sei auf geringeren Aufwand beim Unterhalt Wasserbau und den Gerinneeinhängen, höheren Eingenängen an Rückerstattungen und Beiträgen Dritter sowie schlussendlich Kantonsbeiträgen an Gewässerunterhaltsarbeiten von knapp Fr. 100'000.00 zurückzuführen. Der Personalaufwand sei mit Fr. 6'055.30 und der Sachaufwand mit Fr. 153'149.76 deutlich unter den budgetierten Zahlen. Die planmässigen Abschreibungen liegen mit Fr. 29'287.20 um Fr. 9'382.20 höher als budgetiert. Der Schwellentell bewege sich mit Fr. 220'585.70 im Rahmen des budgetierten Betrages. Beim Transferertrag handle es sich um Kantonsbeiträge an den Unterhalt Wasserbau. Dieser sei mit rund Fr. 100'000.00 um Fr. 15'000.00 höher als budgetiert.

Die Ausgaben in der Investitionsrechnung betragen 120'833.00 und die Einnahmen Fr. 54'902.85. Dies entspricht Nettoinvestitionen von Fr. 65'930.15. Die Abweichung von Fr. 123'000.000 gegenüber dem Budget sei auf nicht ausgeführte Projekte zurückzuführen. Die Bilanzsumme beträgt per 31. Dezember 2023 Fr. 1'738'497.97, wovon rund 1.1 Millionen sich im Finanzvermögen und der Rest sich im Verwaltungsvermögen befindet. Das Eigenkapital beträgt auf Rechnungsabschluss Fr. 1'717'021.32.

Die Firma Fankhauser & Partner AG als gewähltes Rechnungsprüfungsorgan hat die Rechnung am 08. April 2024 geprüft und beantragt, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2023 mit Aktiven und Passiven von Fr. 1'738'497.97 und einem Ertragsüberschuss von Fr. 128'300.14 zu genehmigen. Ebenfalls wird bestätigt, dass die Datenschutzbestimmungen im Rahmen der geltenden Gesetzesvorschriften eingehalten werden.

Diskussion unbenützt.

Antrag des Vorstandes: Der Mitgliederversammlung wird empfohlen, die Jahresrechnung 2023 wie folgt zu genehmigen und den Datenschutzbericht zur Kenntnis zu nehmen:

ERFOLGSRECHNUNG

| | | |
|------------------------|-----|------------|
| Aufwand Gesamthaushalt | CHF | 205'681.66 |
| Ertrag Gesamthaushalt | CHF | 333'981.80 |
| Ertragsüberschuss | CHF | 128'300.14 |

INVESTITIONSRECHNUNG

| | | |
|--------------------|-----|------------|
| Ausgaben | CHF | 120'833.00 |
| Einnahmen | CHF | 54'902.85 |
| Nettoinvestitionen | CHF | 65'930.15 |

Nachkredit keiner

Beschluss:

Diesem Antrag wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

2. Genehmigung Jahresbericht 2023

Der Präsident verliest den schriftlich abgefassten Jahresbericht 2023. Nach einem schneearmen Winter seien im Verlaufe des Jahres keine grösseren Schäden in den Gewässern entstanden. Als Folge der Absenkung bei den Fliessgewässern in der Sohle werden an verschiedenen Stellen die Mauerwerke unterspült, welche Gebäude oder Verkehrswege schützen. Daraus ergeben sich neue Projekte im Unterhalt wie auch als Instandstellungsprojekte wie das ISP Sumiswald 2023. Das Projekt Gerinneeinhang im Wylerhölzli konnte abgeschlossen werden und dasjenige im Bruch beim Schloss Sumiswald wurde noch nicht ausgeführt. Im Oktober konnte die Kommission die Bauarbeiten im Kemmeriboden unter der kundigen Führung durch Oberingenieur Georg Heim, Burgdorf, besichtigen. Dabei konnte den Vertretern der Gemeinde Schangnau der Dank für die gute Zusammenarbeit anlässlich des Unwetters 2014 ausgesprochen werden. Beim Rückbau der Kanäle sind die Arbeiten am Laufen. Das Murkanäli kann aufgehoben und der Gewässerabstand entfällt voraussichtlich. Der Rückbau der Fischtreppe im Riedboden ist in Planung. Für den Rückbau des Einlaufwerks beim Forum sowie für den Mühlekanal wurden dem Ingenieurbüro c+s, Hasle-Rüegsau Planungsaufträge erteilt. Das Projekt Hochwasserschutz Hornbach sei fortgeschritten und sollte noch im Jahr 2024 aufgelegt werden können. Für das Jahr 2024 sind verschiedenen Gewässerunterhaltsarbeiten mit Fr. 175'000.00 vorgesehen, welche mit 33 % subventioniert werden.

Hans Haslebacher erwähnt, dass es sich um seinen letzten Jahresbericht für die Schwellenkorporation Sumiswald handle und es Zeit sei, die Führung an jüngere Kräfte zu übertragen. Es würden viele schöne Erinnerungen und Erfahrungen bleiben. Er habe in dieser Zeit viel gelernt und durfte auch viele Leute kennenlernen. Eine interessante aber oft auch intensive Zeit. Einen grossen Dank richtet er an alle Beteiligten für das Vertrauen über all die Jahre.

Vizepräsident Alfred Schöni übernimmt den Vorsitz

Diskussion unbenützt

Antrag des Vorstandes: Dem Jahresbericht des Präsidenten sei zuzustimmen.

Beschluss:

Diesem Antrag wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

3. Instandstellungsprojekt ISP Churzeneibach 2021; Kreditabrechnung

Für das Instandstellungsprojekt ISP Churzeneibach 2021 hat die Mitgliederversammlung am 24. Juni 2021 einen Bruttokredit von Fr. 190'000.00 bewilligt und die Wasserbaubewilligung wurde am 03. Februar 2022 erteilt. Nach Abzug der Leistungen durch den Elementarschadenfonds und die betroffenen Grundeigentümer sind Restkosten von Fr. 181'887.95 verblieben. Nach erfolgter Abnahme hat der Oberingenieurkreis IV an die subventionsberechtigten Kosten den Beitrag von 60 %, ausmachend, Fr. 107'736.75 ausbezahlt. Der Schwellenkorporation verbleiben noch Restkosten von Fr. 71'824.55.

Diskussion unbenützt.

Antrag des Vorstandes: Die Schwellenkorporation möchte die vom Vorstand genehmigte Kreditabrechnung für das Instandstellungsprojekt ISP Churzeneibach 2021 mit einem Gesamtbetrag von Fr. 181'887.95 und einer Kreditunterschreitung von Fr. 8'112.05 gegenüber dem von der Versammlung am 24. Juni 2021 genehmigten Kredit von Fr. 190'000.00 zur Kenntnis nehmen.

Dieser Antrag wird stillschweigend zur Kenntnis genommen

4. Verschiedenes

- Heute habe eine Begehung mit dem Wasserbauingenieur Jon Drewes stattgefunden betreffend Holzerei entlang von Gewässern. Die Angelegenheit müsste noch mit dem Förster besprochen werden.
- In diesem Zusammenhang wurde auch über das Hochwasserschutzprojekt Hornbach diskutiert und in Aussicht gestellt, dass Bund und Kanton allenfalls bereit wären, sich am Erwerb der Liegenschaft Bähler, Huttwilstrasse 8, Wasen, zu beteiligen anstelle einer über eine längere Distanz zu realisierende Sohlenabsenkung des Hornbachs. Dabei sollte auch der Erstellung der Garagen bei der Liegenschaft Krähenbühl nichts mehr im Wege stehen und die Auflage des Projekts könne möglicherweise noch in diesem Jahr erfolgen.
- Der Präsident dankt den Anwesenden für das Erscheinen und wünscht eine gute Zeit.

Schluss der Versammlung: 20.30 Uhr

NAMENS DER SCHWELLENKORPORATION

Der Präsident:

Der Sekretär:

Hans Haslebacher

Eduard Müller